DEUTSCHER FEUERWEHR VERBAND

Presseinformation Nr. 78/2009 vom 7. Dezember 2009

Feuerwehren auch bei der Nachwuchswerbung findig

DFV-Präsident lobt ausgezeichnete Projektideen beim BMI-Ehrenamtspreis

Berlin – „Unsere Feuerwehren sind bei der Nachwuchswerbung genauso findig wie im Einsatz: Sie nutzen neue Medien, sie sprechen junge Menschen zeitgemäß an, und sie haben neue Zielgruppen ebenso im Fokus wie die Arbeitgeber ihrer Region." Diese Aspekte hat Hans-Peter Kröger, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), anlässlich der erstmaligen Verleihung des Preises zur Förderung des Ehrenamtes im Bevölkerungsschutz durch Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maizière hervorgehoben.

Bei dem Wettbewerb schnitten Ideen der Feuerwehren herausragend ab: Die Plätze eins bis drei in der Kategorie „Nachwuchs- und Jugendarbeit" gingen an die Feuerwehr, außerdem ein zweiter und ein dritter Platz in der Kategorie „Neue innovative Konzepte zur Steigerung der Attraktivität des Ehrenamtes". Teilweise handelt es sich um Kooperationen mit Hilfsorganisationen.

Auch die drei ausgezeichneten Arbeitgeber wurden für ihre vorbildliche Unterstützung von Feuerwehren geehrt. „Dies freut mich ganz besonders, denn die Zusammenarbeit mit Unternehmen schafft Synergien durch den Doppelnutzen von Ausbildung oder das Gewinnen junger Menschen. Die Wirtschaft unterstützt uns und profitiert zugleich von unserem Feuerwehrsystem durch motivierte, zupackende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie durch die Präsenz der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr auch in der Fläche", sagte Kröger.

Bundesinnenminister de Maizière betonte bei der erstmaligen Preisübergabe im Roten Rathaus in Berlin, dass ehrenamtliches Engagement nicht nur Spaß machen müsse, sondern dass dieses Motiv auch akzeptiert werde. Die mehr als 70 eingereichten Konzepte zeigten, dass viele neue, gute Wege gegangen würden. De Maizière ermutigte alle Organisationen im Bevölkerungsschutz: „Jeder darf gute Ideen nachmachen!"

Der Deutsche Feuerwehrverband war durch seinen stellvertretenden Bundesgeschäftsführer Rudolf Römer an der Jury beteiligt. Die Erstplatzierten ehren-

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(0 30) 28 88 48 8-00
Telefax
(0 30) 28 88 48 8-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.dfv.org

Präsident
Hans-Peter Kröger

amtlichen Organisationen – die Freiwillige Feuerwehr Kettig sowie die Johanniter Unfall-Hilfe Würzburg – erhielten jeweils ein Preisgeld von 7.500 Euro.

Projekte aus dem Bereich der Feuerwehren oder mit ihrer Beteiligung sowie Arbeitgeber, die ehrenamtliches Engagement auch in den Feuerwehren besonders unterstützen, wurden wie folgt ausgezeichnet:

Kategorie „Nachwuchs- und Jugendarbeit zur Förderung und zum Erhalt des Ehrenamtes im Bevölkerungsschutz“

1. Platz: Nachwuchswerbe-Video: „Du bist die Feuerwehr“ der Freiwilligen Feuerwehr Kettig, Rheinland-Pfalz
2. Platz: Konzept „Kindergeburtstag bei der Feuerwehr“ der Freiwilligen Feuerwehr Goslar, Niedersachsen
3. Platz: Streetballturnier „S-Move“ der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg

Kategorie „Neue innovative Konzepte zur Steigerung der Attraktivität des Ehrenamtes im Bevölkerungsschutz“

2. Platz: „Das Freimersheimer Modell“ zur Einbindung von Quereinsteigern der Feuerwehr Verbandsgemeinde Edenkoben, Rheinland-Pfalz
3. Platz: „Gemeinsame Dienstabende“ der SEG-Rettung Osnabrück, Niedersachsen

Kategorie „Vorbildliches Arbeitgeberverhalten zur Unterstützung der Ausübung des Ehrenamtes im Bevölkerungsschutz“

1. Platz: Zweckverband Ostholstein, Timmendorfer Strand/Schleswig-Holstein
2. Platz: Stahlbau Wurst, Bersenbrück/Niedersachsen
3. Platz: Scheerer Zaunsysteme + Carports, Sprakensehl/Niedersachsen

Ausführliche Informationen zu den Konzepten aller Preisträger gibt es im Internet unter www.bmi.bund.de.

Pressekontakt: Sönke Jacobs, Telefon (030) 28 88 48 8-22, E-Mail jacobs@dfv.org
Alle DFV-Presseinformationen finden Sie im Internet unter www.dfv.org/presse.